Scranton Wochenblatt,

Erscheint jeden Donnerstag Morgen.

Wochenblatt Publishing Co., limited,

Eigenthümer und Herausgeber.

Office: No. 427 Lackawanna Avenue.

Subscription..........$2 00 jährlich
Nach Deutschland portofrei...... 2 50 "

Die große Abonnentenzahl des „Wochenblatt" macht es zum besten Anzeigenblatt im nördlichen Pennsylvanien.

Job Arbeiten

jeder Art, in deutscher und englischer Sprache, billig und geschmackvoll ausgeführt.

Scranton Wochenblatt.

18. Jahrgang. Scranton, Pa., Donnerstag, den 8. Juni 1882 **Nummer 23.**

ESTABLISHED......................186

—THE—

SCRANTON WOCHENBLATT

Published every Thursday.

Wochenblatt Publishing Company, limited,

Publishers.—Subscription, $2.00 per year.

Being an old established paper, and circulating all over the county and especially in the city, it cannot be surpassed as an advertising medium.

1 inch $2.00 first insertion, each subsequent insertion $1.50 per inch.

JOB PRINTING

in English and German, promptly and neatly executed at the lowest prices.

Geschäfts-Karten.

Mayor's Office,
326 Lackawanna Avenue.
Officestunden: 9—12 Vormittags

Günster und Welles,
Advokaten und Rechts-Anwalte,
Office: Dritte Nationalbank Ge-de.
Wyoming Avenue.

L. A. Watres,
Advokat & Rechtsanwalt,
426 Lackawanna Avenue.

W. G. Ward. S. G. Horn.
WARD & HORN,
Rechts-Anwälte,
Office: 429 Lackaw. Ave., Ch. Lange's neues Gebäude. 49–

A. Baumann,
Advokat und Rechtsanwalt,
No. 206 Lackawanna Avenue,
(gegenüber der Liederkranz Halle.)
Transatlantische Geschäfte werden prompt besorgt; direkte Verbindung mit deutschen Juristen gesichert. 42

Germania
Lebensversicherungs-Gesellschaft
von New York.
A. Conrad, Agent für Scranton.

Deutsche Apotheke,
—von—
ZELLER & LORENZ,
(Nachfolger von Ludwig Bros.)
418 Lackawanna Ave., Scranton, Pa.
Geprüfte Apotheker des deutschen Reiches.
Recepte werden auf das Sorgfältigste und Gewissenhafteste zubereitet. 7
Zweiggeschäft an Cedar Straße, nahe der Hickory.
Telephon-Verbindung mit allen Aerzten der Stadt.

Dr Wehlau,
Deutscher Arzt,
Handley's Block, Wyoming Avenue.
Office Stunden 8—10 Uhr Morgens, 2—4 Uhr Nachmittags, 8—10 Uhr Abends.

Dr. J. B. Ammann,
Geprüfter
deutscher Arzt u. Geburtshelfer.
Office: Im Hause des Herrn John G. Sailer, Cedar Straße, 11. Ward. 39
Officestunden: 7—9 Morgens 12—2 Mittags und 6—8 Abends.

L. D. Powers, Apotheker,
Cedar Straße, Scranton, Pa.
Eigenthümer von Powers' Leber Pillen, Wurm Cordial, Afterwurm-Syrup, Bandwurm-Vertilger, Zahnen-Syrup, Theerbalsam für Husten, Erkältungen und Bräune, deutsches Liniment. Jamaica Ingwer, Viehpulver und hunderte anderer Artikel. 9

C. L. Frey,
Praktischer Arzt und Augenarzt.
Krankheiten des Auges und fehlerhafte Strahlenbrechung eine Spezialität.
Office: Obenauf in Monies & Pughe's Gebäude, Lackawanna Avenue. 3m27

Frau M. Zwick,
Geprüfte deutsche Hebamme,
Willow Straße, zwischen Cedar und Pittston Avenue,
empfiehlt sich den Frauen von Scranton bei allen in ihr Fach einschlagenden Verrichtungen unter Zusicherung gewissenhafter Bedienung. 23

Fred. Heblich,
522 Lackawanna Ave., im Basement des Odd Fellow Gebäudes, besorgt
Anstreichen und Tapezieren,
fertigt Brackets und Bilderrahmen auf Bestellung, reparirt Möbeln jeder Art und garantirt gute Arbeit. 13,1m

Conrad Schröder,
Baumeister und Contraktor,
übernimmt Neubauten von Backsteinen und Holz und stellt Reparaturen in kürzester Frist her. 3

Bernhard Leuthner's
Pine Brook Restauration,
828 Penn Avenue,
Wer jederzeit ein frisches Glas Bier haben will, der kann es im Sommer oder Winter hier erhalten. Versucht und überzeugt Euch.

Fritz Zang,
Cedar Straße, nahe Alder, 11. Ward.
empfiehlt sich als
Spezereiwaaren-Händler.
und liefert Waaren ebenso billig und gut, als sonst Jemand in der Stadt. 4

Joseph Rohrwasser's
Brod- & Kuchen-Bäckerei
325 Penn Avenue.
Schwarz- und Weißbrod, Pumpernickel Kuchen aller Art, Pies, 2c., stets frisch vorräthig. Bestellungen werden prompt ausgeführt.

M. Zeidler's
Bäckerei und Restauration,
117 Franklin Av.,
Frisches Backwerk aller Art jeden Tag und Erfrischungen der besten und aller Artenstets vorräthig.

Jakob Sonntag,
Restauration und Wirthschaft,
Washington St., Scranton Flats.
Freunde und Bekannte und das verehrte Publikum sind ergebenst eingeladen. Ich werde nur die besten Erfrischungen halten.

Andreas Schön's Hotel,
Jackson Straße, Hyde Park.
Da ich mein altes Geschäft wieder eröffnet habe, so lade ich alle meine Freunde und das Publikum ein, mich zu besuchen. Die besten Getränke, Cigarren und freier Lunch immer an Hand.

PHIL. SCHNELL,
Keystone Hotel,
an der Hyde Park Seite von Lackawanna Ave. Das beste Robinson'sche Bier und andere Getränke, und kalte Speisen zu jeder Tageszeit. Philip Schnell.

Philip Robinson's
Bierbrauerei,
Cedar Str., Scranton, Pa.
Empfiehlt ihr ausgezeichnetes Fabrikat den geehrten Wirthen bestens.

Deutsches
Ellenwaaren-Geschäft.

Wir haben soeben eröffnet eine große Auswahl von

Sommer-Kleiderstoffen,
einschließlich
Sommerseide und Grenadines,
Spitzen-Unterröcke,
und andere wünschenswerthe Waaren der jetzigen Jahreszeit.

Ferner, einen vollständigen Vorrath von
Weißwaaren, Lawns,
Cambrics, Ginghams, Strumpfwaaren,
Cassemire, Handschuhe, Notions,
Sommer-Shawls,
Broche und Paisley Shawls,
Seidene Sonnen- und Regenschirme.

Es gereicht uns stets zum Vergnügen, unsere Waaren zu zeigen.

Sprecht vor und prüft unser Waarenlager und Ihr werdet eingestehen, daß der billigste Ort, um Ellenwaaren zu kaufen, ist in

Moore's
Ellenwaaren-Geschäft,
gegenüber dem D. L. u. W. Depot.

Thos. Moore. **C. F. Walter.**

A. C. Konarson,
Deutscher Uhrmacher u. Juwelier
Wyoming Avenue.
gegenüber dem Wyoming Haus.
Das älteste Juwelen-Geschäft in Scranton
Etablirt seit 1856.
Empfiehlt sich dem geehrten deutschen Publikum mit einem wohlassortirten Lager von
Wand- und Taschenuhren,
und
Schmucksachen aller Art.
zu den niedrigsten Preisen.
Alle Reparaturen werden gut und pünktlich ausgeführt.

Eugen Schimpff,
Praktischer Uhrmacher,
319 Lackawanna Avenue.
Hat stets einen hübschen Vorrath von Wand und Taschenuhren, Uhrenketten, Ringen, Busennadeln, Geschmeide verschiedener Art, Ringe u. s. w., und bedient Kunden reell und pünktlich.
Reparaturen von Wand- und Taschenuhren, Geschmeide jeder Art und alle in mein Fach einschlagenden Verrichtungen. 35

Hier ist ein kleiner schöner Ort,
Gemüthlich wie kein and'rer,
Da geht so leicht kein Gast mehr fort.
Ist auch in Eil' der Wand'rer.
Läßt sich's so recht gemüthlich sein
Lunch, frisches Bier, Cigarr'n und Wein,
Etwas Musik, Gesang u. Scherz
R'freut bei **Diller** jedes Herz.

J. Briegel,
Engros- und Detail-Händler in
Bleiweiß, Leinöl, Kitt,
Farbe, Firniß, Pinsel, Schlemmkreide, 2c
315 Sprucestraße, Scranton, Pa.
Fertig zum Gebrauch gemischte Farben immer vorräthig, ebenso Alabastine zum Anstrich für Wände und Decken.

O. T. BURKE,
—praktischer—
Wasser- und Gas-Einrichter,
314 Penn Avenue, Scranton.
Alle Aufträge pünktlich ausgeführt. 14

George Römlein,
Union Hotel,
Penn Avenue, Pine Brook,
Ein vorzügliches Bier und andere Getränke, sowie gute Cigarren. 13

E. Stegmayer u. Sohn's
Bier-Brauerei,
Wilkesbarre, Pa.

Dr. Doetsch's
Magen-Tropfen,
nebst
Diphtheria u. Cholera-Mittel,
Kräuter- und Frostbeul-Salbe,
zu verkaufen bei
J. Geiger, G. Frühan, C. Opper, Cedar Straße, P. Müller, Willow Straße, Wm. Franz, Slocum Flat, und Charles Fischer, Lackawanna Avenue, Scranton; und bei A. Höfling und H. Schürholz, Honesdal, Pa.
Fabrizirt von Dr. J. Doetsch, Pittston, Pa. 42

Gustav Cossa,
Pianist,
Box 115. Scranton Pa.,

S. G. Kerr,
hat jetzt einen großen Vorrath von
Teppich-Waaren,
eröffnet, einschließend eine volle Auswahl von Frühjahrsmustern von
Body und Tapestry Brüssels,
Extra Super u. Damask Carpet
für Gänge und Stiege, mit dazu passenden Kränzen,
Rugs, Druggets, Linoleum,
Oeltuch und Matten,
Carpetkehrer, Fenster-Vorhänge,
Treppenbefestiger, etc., etc.
Da ich meine Waaren vor dem letzten Preisaufschlag gekauft habe, bin ich im Stande,
Zu sehr niedrigen Preisen
zu verkaufen.
Teppiche genäht und in irgend einem Theile von Stadt und County gelegt. 11
408 Lackawanna Avenue 408
Gegenüber Wyoming Haus.

Hyde Parker Notizen.

— Am nächsten Montag, den 12. Juni, wird die Kaiser Loge No. 269, D. O. H., in Fellows Halle in Hyde Park ihr zehntes Stiftungsfest durch einen Ball feiern. Dies ist die erste Festlichkeit, welche dieser Verein abhält und man darf umsomehr einem zahlreichen Besuch entgegensehen, da auch Ordensmitglieder anderer Logen erwartet werden. Das Arrangements Comite hat alle Vorbereitungen getroffen, um es den Besuchern angenehm zu machen.

— An dem Pauli Gebäude, Ecke von Main und Jackson Straßen, ist man jetzt zum dritten Stockwerke gelangt.

— John H. Fellows kollektirt die auf Cranfield's Duplikate noch rückständigen Steuern.

— Ein kleines 3jähriges Mädchen Namens Gertie Garrison, deren Eltern an Franklin Straße wohnen, ersuchte am Freitag Abend den eben von einer Spazierfahrt zurückkehrenden Hrn. A. Reynolds, sie auf sein Pferd zu heben, was er auch that; das Kind verlor seinen Halt und fiel herab, wodurch das Pferd erschreckt ward und der Kleinen unversehens auf den Kopf trat, die Schläfe und den Schädel eintretend. Die kleine Dulderin erlag ihren Verletzungen in der Samstag Nacht.

— J. J. Mullen vermißt seit Mittwoch Abend ein Kistchen, in welchem sich eine Summe von $40, werthvolle Papiere, ein Revolver und andere Artikel befanden. Vor etwa drei Wochen wurde aus demselben Hause ein Violinkasten mit Violine gestohlen. Beide Diebstähle wurden in geheimnißvoller Weise ausgeführt, da von einem Einbruche keine Spur ist. Ob man wohl bei den Hausbewohnern gehörig nachgesucht hat?

— Zu dem Leihstallbesitzer M. F. Wymbs kam am Donnerstag ein junger Mann, der sich Harry Tripp nannte und ein Gefährt verlangte, um nach Green Ridge zu fahren. Stunde um Stunde und der nächste Tag vergingen, aber der Mann und das Fuhrwerk kehrten nicht wieder. Wymbs telegraphirte nach verschiedenen Richtungen und erhielt am Samstag Abend den Bescheid, daß der Dieb in Towanda verhaftet worden und das Fuhrwerk unbeschädigt sei.

— Herr Phil. Schnell hat jetzt seinen Sommergarten für diese Saison eröffnet und seine Gäste können nun im Freien, vor den Sonnerstrahlen geschützt, sich nach Herzenslust an kühlenden Getränken gütlich thun und jeden Samstag Abend einem Conzerte zuhören.

— Im Dache der Scranton Ofenwerke brach am Samstag nach Feierabend ein Feuer. Zum Glück hatten sich einige der Arbeiter verspätet und ihren heroischen Anstrengungen gelang es, die Flammen zu dämpfen. Wäre das Feuer eine Stunde später entstanden, so würde wenig zu retten gewesen sein.

— Es heißt hier, daß Herr Henry C. Ferber eine Haken und Leiter Companie organisiren wolle.

— Prof. Robert Bauer wird unsere Stadt für einige Zeit verlassen, um in New York seine musikalische Ausbildung zu vervollkommnen, und es wurde ihm von einer Anzahl seiner Freunde am Montag Abend ein Abschieds-Conzert dargebracht. Herr S. R. Price wird in Bauer's Abwesenheit die Kapelle leiten.

— Dem Anfangs voriger Woche von der Hochzeitsreise zurückgekehrten Hrn. Chas. Robinson und Gattin wurden am Mittwoch Abend von Nachbarn und jüngeren Freunden eine freundschaftliche Katzenmusik dargebracht. Am Freitag Abend brachte zuerst Bauer's Band und später der Liederkranz ein Ständchen; an beiden Abenden revanchirte sich das Ehepaar durch die liberalste Bewirthung und manchem der Sänger brummte noch am nächsten Tage der Kopf ganz gehörig.

— Die Columbia Schlauch Co. No. 5 wird am 14., 15. und 16. Juni in Fellows Halle eine Fair und Festlichkeit abhalten, wozu die Deutschen der Stadt freundlichst eingeladen sind.

— Einem unserer Hyde Parker Freunde (wir wollen ihn Ztolk nennen) ist vor einiger Zeit eine Geschichte passirt, die wohl werth sein dürfte, genauer bekannt zu werden. Freund Ztolk also ist eines Tages etwas angeheitert im Walde beschäftigt und um ein menschliches Bedürfniß zu befriedigen, schlug er sich seitwärts nach „des Waldes düstern Gründen." Sichtlich erleichtert macht er sich (da es inzwischen Abend geworden war) auf den Heimweg, woselbst er ohne weiteren Unfall anlangte. Man denke sich jedoch sein Erstaunen, als ihm am folgenden Morgen bei einer Untersuchung seiner Hosentasche drei Fünfdollarnoten fehlen, in deren Besitz er noch am Tage vorher war. Kein Suchen und kein Nachdenken brachte das Verlorene wieder und doch war er gewiß, die Summe nicht verausgabt zu haben. Plötzlich kommt ihm ein erleuchtender Gedanke und schnurstracks machte er sich nach dem Walde auf und suchte den heimischen Ort von gestern wieder. Er findet ihn, aber nicht sein Papier, welches er einem Zwecke der Reinlichkeit geopfert zu haben glaubte. Bei näherem Nachsuchen entdeckt er indessen einige Vogelnester, eine unbestimmte Ahnung trieb ihn zur genaueren Untersuchung derselben und richtig—in drei Nestern vertheilt fand er die zerrissenen Ueberreste seiner Laubfrösche. Freund Ztolk war früher ein eifriger Grünbackler, jetzt aber schwärmt er für hartes Silber, denn er meint: „Sell hättet mer die Malefizviecher doch nit verreißa könne!" Die Geschichte ist buchstäblich wahr und wer's nicht glaubt, der frage nur bei Simon Schön nach.

— Durch die Heilung schlimmen Hustens, der Lungenschwäche, des Blutspeiens und der Abzehrung in den Anfangsstadien hat Dr. Pierce's „Golden Medical Discovery" (goldene medizinische Entdeckung) die Aerzte in Erstaunen gesetzt. Während sie den schlimmsten Husten heilt, stärkt sie den Organismus und reinigt das Blut. Bei Apothekern.

Pittston.

— Thomas Moore von hier, Bremser an der Lehigh Valley Bahn, fiel vorletzten Dienstag nahe Towanda von einem Frachtwagen herab; er erlitt einen Schädelbruch und starb nach einigen Minuten.

— Herr W. Culver, vormals mit der Dickson Companie in Scranton, hat die Leitung der ehemaligen Wisner & Strong Maschinenwerkstätte in West Pittston übernommen, die jetzt als die „Pittston Engine und Maschinen Company" inkorporirt ist.

— In der Stadtrathsitzung vorigen Mittwoch wurde der Borough-Anwalt Mosier angewiesen, die Stadtverordnungen zu revidiren, und Polizeichef Barrett erhielt den Auftrag, die Verordnung, welche Eisenbahnen verbreitet, mit einer größeren Geschwindigkeit als vier Meilen die Stunde durch die Stadt zu fahren, streng durchzuführen.

— Man spricht davon, daß hier neben einer täglichen noch zwei wöchentliche Zeitungen gegründet werden. Herr, halt ein mit Deinem Segen!

— In West Pittston wurden die öffentlichen Schulen am Donnerstag für die Sommervakanz geschlossen.

— Die tägliche Pittston „Gazette" erscheint zum ersten Male am nächsten Montage. Herr A. F. Yost, früher vom Scranton „Republican," ist ein Mitarbeiter des neuen Blattes.

— Anthony Dunleavy beging am Samstag die Thorheit, in dem Susquehanna nahe Pittston baden zu gehen. Das Hochwasser trug ihn fort und er wurde seitdem nicht mehr gesehen, trotzdem man den Fluß durchsuchte. Der Vermißte war von Wilkesbarre.

Wilkesbarre.

Spring Chickens,
Gefüllte Kalbsbrust,
und Cottelets,
Austern,
Krebse,
Clams,
und alle anderen Delikatessen der Jahreszeit umfaßt Lohmann's Speisekarte. Dazu die vorzüglichsten einheimischen und importirten Biere, kühlende Getränke und eine vorzügliche Cigarre.
George Lohmann,
Ost Marketstraße, nahe dem Square.

— Herr Peter Helfrich und Frl. Mary Gabriel wurden am Donnerstag von Hrn. Pastor Nagel in der St. Nikolas Kirche getraut.

— Die Rechnungen des Steuereinnehmers G. M. Miller sollen sich in großer Unordnung befinden und er hat für die von ihm eingenommenen County, City, Schul und Armensteuern seit Jahren keine abgeschlossene Rechnung abgelegt, selbstverständlich im direkten Widerspruch mit den bestehenden Gesetzen. Seine Verbindlichkeiten sollen sich auf gegen $23,000 belaufen.

— Der Schaden an dem Wyoming Valley Haus ist nicht so bedeutend als man zuerst annahm und man gedenkt alle Reparaturen bis Ende Juli fertig zu haben.

— Die seit etwa zwei Jahren bestehende deutsche reformirte Gemeinde in Plymouth baut sich jetzt eine Kirche, wozu der Eckstein am Sonntag gelegt wurde. Pastor S. C. Meckel ist Seelsorger der Gemeinde.

— Revenue-Inspektor Andrew Keßler starb hier am Donnerstag gegen Abend im Alter von über 65 Jahren.

— Im Wilkesbarre Distrikt ereigneten sich im Monat Mai 23 Minenunfälle, von denen fünf einen tödtlichen Verlauf hatten.

— Col. E. A. Hancock und Frl. Lydia Woodward wurden am Donnerstag hier getraut.

— Die Anzahl der Pockenkranken hat sich auf sieben reduzirt und diese sind soweit hergestellt, um noch im Laufe der Woche entlassen werden zu können.

Dunmore.

— Richard Howard, der Präsident der Dunmore Schulbehörde, ist in Verbindung mit seinen Collegen äußerst thätig, um womöglich die Leute, welche das Kohleneigenthum der Schulfond Association sich widerrechtlich aneignen, zur Rechenschaft zu ziehen und die Bürger erwarten das Resultat mit großer Spannung.

— Unsere Munizipalität hält es für ungerecht, die polnischen Hausirer hier ungehindert Geschäfte thun zu lassen, während Scranton dieselben besteuert und man will ihnen nun auch hier eine Lizens auferlegen. Wir glauben, daß keine einzelne Stadt ein Recht hat, von den Hausirern eine Lizens zu fordern und daß diese vom Gericht ausgestellt und für das ganze County gültig sein sollte.

— Unsere Schulbehörde organisirt sich am nächsten Samstage.

— Die Dunmore Schulbehörde trägt sich mit dem Gedanken, die Greenville Schule aufzuheben, da selten mehr als ein Dutzend Kinder dem Unterrichte beiwohnen. In diesem Falle müßten die Kinder die Schule No. 7 besuchen, etwa eine Meile von der anderen entfernt.

— Die öffentlichen Schulen schließen am Freitag (morgen.)

— An der von Dunmore nach Olyphant führenden Straße, dort wo die Scrantoner Straße jene berührt, wohnt eine Wittwe mit sechs Kindern. In der Sonntag Nacht drangen Diebe in das Haus, trugen eine Commode heraus und in das nächste Feld und räumten dieselbe ganz gemächlich aus; ihre Beute bestehend aus $125 in Geld. Trotzdem zwei gute Hunde das Haus bewachen, wurde die Familie nichts von diesen Vorgängen gewahr und entdeckte ihren Verlust erst am folgenden Morgen.

Von Petersburg.

— Die Familie des vor einiger Zeit durch die Nachlässigkeit des Maschinisten verunglückten John Rinker wird, wie es heißt, eine Schadenersatzklage gegen die Pennsylvania Kohlen Companie anstrengen.

— Die Gattin des Hrn. George Mohr starb am Montag Abend unerwartet und ohne daß sie über irgend ein Unwohlsein geklagt hätte.

Aus dem oberen Thale.

— Prof. Schiel hat Archbald verlassen und ist nach Boston umgezogen.

— Ex-Commissioners-Kandidat Bryce R. Blair von Carbondale verlor vorige Woche ein Mädchen im Alter von 13½ Jahren durch den Tod.

— Der Deutsche August Buch von Carbondale, welcher seit einiger Zeit die äußerste Noth litt, ist nach dem Armenhause gebracht worden.

Die Wahrheit ist mächtig.

Als Dr. Pierce von Buffalo, N. Y., ankündigte, daß seine „Favorite Prescription" die vielen dem Frauengeschlecht eigenthümlichen Krankheiten und Schwächen bestimmt heilen werde, zweifelten Manche und fuhren mit der rauhen und kaustischen örtlichen Behandlung fort. Aber allmählich wurde die mächtige Wahrheit anerkannt. Tausende von Damen bedienten sich der „Favorite Prescription" und wurden schnell geheilt. Bei Apothekern.

* Im politischen Hexenkessel dieses Staates kocht und brodelt es wie noch nie und man darf, wenn die Anzeichen nicht trügen, sich auf eine äußerst lebhafte Herbst-Campagne vorbereiten. Bereits sind drei Tickets im Felde: Das reguläre republikanische, von Cameron und den „Stalwarts" aufgestellt; das unabhängige republikanische, unter dem Banner von Wolfe und Mitchell; und das Ticket der Grünbäcker oder nationalen Arbeiterpartei, wie sie sich pompös nennen. Zu diesen drei Tickets darf man noch sicher ein demokratisches rechnen, und vielleicht noch ein striktes Temperenz-Ticket, so daß die Auswahl nichts zu wünschen übrig läßt.

Durch die Resignation von Marschall auf dem Cameron-Ticket sind die Stalwarts in den Fall gekommen, nochmals einen Staats-Convent berufen zu müssen; indessen gehen Gerüchte von geheimen Berathungen zwischen Cameron und Wolfe und da auch der hiesige „Republican" das Ticket ganz und gar aus dem Blatte entfernt hat, so wäre es leicht möglich, daß es im Plane liegt, ein Compromiß-Ticket aufzustellen; ob dies die mit der Diktatur von Cameron unzufriedenen unabhängigen Republikaner versöhnen würde, muß die Zeit lehren.

Hervorragende Mitglieder des Ordens „Ritter der Arbeit" agitiren ebenfalls für eine separate Convention dieser Organisation, da sie mit dem sogenannten Grünback-Ticket nicht zufrieden sind; die Bewegung geht von dreiundvierzig Logen des Ordens aus und verspricht erfolgreich zu werden.

Den verschiedenen obengenannten Organisationen steht die Demokratische Partei soweit mit einer geschlossenen Front gegenüber und es scheint, als wenn sie ein Ticket aufzustellen im Sinne habe, welches siegen muß. Herr Coxe hat als Kandidat für das Gouvernörsamt positiv abgelehnt und die Führer der Partei richten ihr Augenmerk auf andere hervorragende Demokraten; unter diesen sind Richter Trunkey und Gen. Hancock die beliebtesten, möglich aber ist, daß noch andere Kandidaten auftreten werden.

Jemandes Kind.

Jemandes Kind liegt im Sterben—im Sterben, während die Röthe der Hoffnung das junge Gesicht bestrahlt und Jemandes Mutter an die Zeit denkt, wann jenes liebe Gesichtchen verborgen liegen wird, wo kein Hoffnungsstrahl es erhellen kann, weil es ja für Schwindsucht keine Heilung giebt. Leser, wenn es das Kind Deiner Nachbarin ist, so bringe dem Mutterherzen dieses tröstende Wort, ehe es zu spät ist! Sage ihr, daß die Schwindsucht heilbar ist, daß heute Personen leben, welche von den Aerzten, weil ein Lungenflügel durch die Krankheit fast zerstört war, für unheilbar erklärt wurden! Dr. Pierce's "Golden Medical Discovery" (goldene medizinische Entdeckung) hat Hunderte geheilt; sie übertrifft Leberthran, unterphosphorichtsaure Salze und andere Medizinen im Heilen dieser Krankheiten. —Bei Apothekern zu haben.

* Der alte Kämpe Giuseppe Garibaldi ist nicht mehr — er starb am Freitag Morgen nach einem höchst abenteuerlichen Lebenslaufe. Garibaldi litt schon längere Zeit an der Gicht, die nächste Veranlassung seines Todes aber war ein Luftröhren-Katarrh, der sich kürzlich hinzugezogen. Der alte Garibaldi war ein grundsätzlicher Wühler und fast überall zu treffen, wo ein Volk für seine Unabhängigkeit kämpfte oder sich gegen Tyrannei auflehnte, seine Lebensaufgabe aber war das einige Italien und dafür leistete er mehr als irgend ein Anderer. Was Deutschland für die Unabhängigkeit Italiens gethan, vergalt er in dem Kriege gegen Frankreich (1870—71) mit Undank, indem er ein Freicorps gegen die Deutschen anführte. Garibaldi war am 4. Juli 1807 in Nizza geboren.

Stirb nicht im Hause.

Frage bei Apothekern an für "Rough on Rats." Es vertreibt Ratten, Mäuse, Wanzen, Käfer, Ungeziefer, Fliegen, Ameisen, Insekten. 15 Cts. per Box.

Catarrh des Unterleibs.

Stechende, schmerzende Erregung der Urin-Passagen, krankhafte Entleerungen werden curirt von "Buchupaiba." $1 bei Apothekern. Vorausbezahlt bei Expreß $1.25; 6 für $5. E. S. WELLS, JERSEY CITY, N. J.

Gehirn und Nerven.

"Wells' Health," größtes Heilmittel der Erde für Impotenz Magerkeit, geschlechtliche Schwäche u. s. w. $1 bei Apothekern; Vorausbezahlt bei Expreß. $1.25; 6 für $5. E. S. WELLS, JERSEY CITY, N. J.

Scheriffs-Verkäufe
von
Werthvollem Grundeigenthum.
Samstag, 10. Juni 1882.

In Gemäßheit verschiedener Befehle von fierie facias, levari facias, und venditioni exponas, ausgestellt von der Court of Common Pleas von Lackawanna County und an mich gerichtet, werde ich in dem Courthause (Arbitration Zimmer, Washington Hall Gebäude) in der Stadt Scranton, am Samstag den 10. Juni 1882, um 10 Uhr Vormittags, alle die Rechte, Titel und Interessen der Verklagten in und auf die nachfolgend beschriebenen Stücke, Parzellen und Strecken Land zum öffentlichen Verkaufe ausbieten, nämlich:

No. 17.—Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf all die gewisse Strecke oder Parzelle Land, gelegen in der Ersten Ward der Stadt Scranton, Lackawanna County, Staat Pennsylvania; ist etwa achtunddreißig Fuß breit vorne und hinten bei etwa einhundert und fünfundzwanzig Fuß Tiefe, und begrenzt östlich von Land, jetzt oder früher dem E. Pearce, südwestlich von Market Straße, nordwestlich von Land, jetzt oder früher dem Daniel McShane, und nordöstlich von Land, jetzt oder früher dem Oliver Cannon. Verbessert mit einem hölzernen Gebäude, zwei Stockwerke hoch, mit Basement, einem kleinen hölzernen Gebäude und anderen Außengebäuden darauf.

Früher das Eigenthum des Verklagten, in besagtem Urtheil benamt, nebst Zubehör.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von John Lowrin, gegen Caleb Lowrin und John Lowrin, Exekutoren des letzten Willen und Testamentes des verstorbenen E. C. Lowrin. Schuld $2,409.33. Judgment No. 309, Juni T. 1882. Fi. Fa. No. 80, Juni T. 1882.

Ward & Horn, Anwälte.

Ferner:

No. 18.—All die Hinterlassenschaft, Rechte, Titel und Interessen des verstorbenen Rudolph Schaible in und auf all das gewisse Grundstück in der Stadt Scranton, Lackawanna County, Pennsylvania, beschrieben als Lot No. 1, im Quadrat oder Block No. 36, auf John Handley's Plan von Stadtlots, und gelegen an der Straße, genannt und benamt als Penn Avenue; besagte Lot dehnt sich aus einundzwanzig Fuß vorne an besagter Avenue und einhundert Fuß tief zu einer Alley hinten sieben Fuß breit, für öffentlichen Gebrauch, und ist rechtwinklig in Form; mit dem Recht, einzuschließen und zu gebrauchen zehn Fuß vorne an besagter Lot für Hof, Kellerweg, Gewölbe, Veranda oder Vorfenster, aber zu keinem anderen Zwecke. Ausgenommen und reservirend alle Kohlen und Mineralien unterhalb der Oberfläche der besagten Lot, mit dem Recht, dieselben zu minen und zu entfernen. Alles angebaut, mit einem dreistöckigen Backsteingebäude darauf, zwanzig bei sechsundfünfzig Fuß, benutzt als Kaufladen und Wohnung.

Früher das Eigenthum des Verklagten, in besagtem Urtheil benamt, nebst Zubehör.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Washington Frable gegen Anna Schaible, Administratorin des verstorbenen Rudolph Schaible. Schuld $1,-517.46. Judgment No. 392, Juni T. 1882. Fi. Fa. No. 107, Juni T. 1882.

Archbald, Anwalt.

Ferner:

No. 19.—Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf all die nachfolgend beschriebene Strecke oder Parzelle Land, gelegen im Fell Township, Lackawanna County, Staat Pennsylvania, begrenzt und beschrieben wie folgt, nemlich: Anfangend an einer Ecke im Mittelpunkte der Carbondale und Dundaff (alten Landstraße) Straße, angrenzend an ein Grundstück, jetzt oder früher dem John Delany, von da entlang dem Mittelpunkt der besagten Straße nördlich drei und einhalb (3½) Grade, östlich zwanzig (20) Ruthen zu einer Ecke im Mittelpunkt besagter Straße, von da nördlich zweiundsechzig und fünfunddreißig Hundertstel (62 35/100) Grade, östlich einundfünfzig (51) Ruthen zu einer Ecke, von da südlich ein und einviertel (1¼) Grade, östlich drei und einzehntel (3 1/10) Ruthen zur Ecke, von da südlich fünfundzwanzig und einhalb (25½) Grade, westlich dreiundfünfzig und einhalb (53½) Ruthen zur Ecke, von da südlich vierundfünfzig und einhalb (54½) Grade, westlich neun und einviertel (9¼) Ruthen zur Ecke, von da nördlich fünfzig (50) Grade, westlich zwanzig und achtzehntel (20 8/10) Ruthen zum Anfangsplatze, enthaltend sieben Acker und einhundert und einundvierzig Ruthen Land, mehr oder weniger, und ist Theil eines größeren Striches, überschrieben an William W. Bronson durch die Delaware und Hudson Kanal Companie durch Deed, datirt 15. Oktober 1859, eingetragen in dem Amt zur Eintragung von Urkunden in und für Luzerne County, im Deedbuch No. 118, Seite 532 und übertragen durch den besagten William W. Bronson und Frau an den Verklagten durch Deed, datirt den 21sten Tag im November A. D. 1870, und eingetragen in dem Amt zur Eintragung von Urkunden in und für Luzerne County, im Deedbuch No. 153, Seite 13; den Beschränkungen und Vorbehälten unterworfen, wie in dem zuerst obengenannten Deed enthalten. Alles angebaut, mit einer hölzernen Scheuer und anderen Außengebäuden darauf.

Früher das Eigenthum des Verklagten, in besagtem Urtheil benamt, nebst Zubehör.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Ella A. Bishop gegen W. H. Williams und B. F. Williams. Schuld $1,000. Judgment No. 298, Februar T. 1879. Plurius Fi. Fa. No. 106, Juni T. 1882.

Sturges, Anwalt

Ferner:

No. 21.—Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf all die gewisse Stadtlot, gelegen in dem Borough (jetzt City) Scranton, Luzerne County (jetzt Lackawanna) und Staat Pennsylvania, begrenzt und beschrieben wie folgt, nemlich: Ist Lot No. 14 im Quadrat oder Block No. 24 auf dem Stadtplan von Scranton, fünfundzwanzig Fuß Front an Lackawanna Avenue und einhundert Fuß tief, mit einem Alleywege hinten; ferner einem Abzugskanale. Alles angebaut, mit einem backsteinernen Storegebäude, das erste Stockwerk zu einem Kaufladen eingerichtet, einhundert Fuß tief, die andern beiden Stockwerke siebenzig Fuß tief, mit Kohlengewölbe unter dem Fußwege; ist dieselbe Lot, verkauft und übertragen durch die Lackawanna Eisen und Kohlen Company an Richard Stillwell und Joseph M. Brown durch Deed, den Datum des 7ten Tag im März A. D. 1860 tragend, eingetragen im Amt zur Eintragung von Urkunden in Luzerne County, im Deedbuch No. 81, Seiten 148 und 149. etc.; und ist ferner dasselbe Eigenthum, welches Wm. E. Stillwell, R. H. Stillwell, Mary Stillwell, Sarah E. Coursen und H. A. Coursen durch eine Vertragsurkunde über ihren Unterschriften und Siegeln am 8ten Tag im Mai A. D. 1865 für die darin benannte Entschädigung kontrahirten und überschrieben an die besagte Ida Green und Manuel Green und an deren Erben und Ueberschreiber für immer. Eingetragen in dem Amt zur Eintragung von Urkunden in und für Luzerne County, im Deedbuch No. 105, Seite 203, etc. Alles angebaut, mit einem dreistöckigen Backsteingebäude darauf, das erste Stockwerk zu einem Kaufladen eingerichtet, das zweite Stockwerk für eine Wohnung und das dritte Stockwerk ist eine Halle; mit dem Recht, zehn Fuß vorne vor der Baulinie an Lackawanna Avenue für Hof, Vorbau, Piazza, Vorfenster, Kellerweg oder Gewölbe zu benutzen, und mit dem Recht zum Gebrauch der öffentlichen Alley hinten. Alle Kohlen und Mineralien reservirt.

Früher das Eigenthum des Verklagten, in besagtem Urtheil benamt, nebst Zubehör.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Henry Cohen, Administrator der Hinterlassenschaft von Philip Marks, gegen Manuel Green und Manuel Green, Administrator der Hinterlassenschaft der verstorbenen Ida Green. Schuld $10,788.65. Judgment No. 210, Januar T. 1882. Alias Lev. Fa. No. 169, Juni T. 1882.

Weitzel, Anwalt.

Ferner:

No. 22.—In Gemäßheit verschiedener Befehle von testatum fierie facias, ausgestellt von der Court of Common Pleas von Luzerne County und an mich gerichtet, werde ich in dem Courthause (Arbitration-Zimmer, Washington Hall Gebäude) in der Stadt Scranton, am Samstag den 10ten Tag im Juni 1882, um 10 Uhr Vormittags, alle die Rechte, Titel und Interessen der Verklagten in und auf die nachfolgend beschriebenen Stücke, Parzellen und Strecken Land zum öffentlichen Verkaufe ausbieten, nämlich:

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf all die nachfolgend beschriebene Strecke oder Parzelle Land, gelegen in Madison Township, Lackawanna County, Pa., begrenzt wie folgt: Anfangend an einer gewissen Straße, von dem Union Schulhause nach Robert Ashford's führend, und östlichen Ecke von Land, jetzt geeignet von Jerry Mitchell, von da entlang Linie des besagten Jerry Mitchell nördlich fünfzig Grade und westlich vierundachtzig Ruthen zu Pfosten und Ecke von Land des besagten Jerry Mitchell, von da entlang Land des William H. Swartz südlich vierzig Grade, westlich fünfundzwanzig und einhalb Ruthen zu einer Pfosten und Steinecke, von da südlich fünfzig Grade, östlich sechsundzwanzig und einhalb Ruthen zu einer Pfosten und Steinecke, von da nördlich vierzig Grade, östlich drei und einhalb Ruthen zu Pfosten und Steinecke, von da südlich fünfzig Grade, östlich und Land des besagten William H. Swartz vierundsechzig Ruthen zu einer Pfostenecke in Mitte der vorbesagten Straße, von da bei besagter Mitte der Straße nördlich dreiunddreißig Grade, östlich siebenundzwanzig Ruthen zum Anfangsplatz, enthaltend zwölf Acker und zweiundneunzig Ruthen, sei dasselbe mehr oder weniger. Alles angebaut, mit einem kleinen Wohnhause und Außengebäuden darauf.

Früher das Eigenthum des Verklagten, in besagtem Urtheil benamt, nebst Zubehör.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von John Evans gegen John Swartz. Schuld $374.23. Judgment No. 810, März T. 1878. Alias Test. Fi. Fa. No. 11, Juni T. 1882.

Winton, Anwalt.

All das genannte Eigenthum wird nur gegen Baar verkauft. **A. B. Stevens,**
Sheriffs Amt, Scranton, Pa., 15. Mai. 1882. Sheriff.

E. M. Hyatt,
(Nachfolger von S. Reynolds & Co.)
Uhrmacher und Gold- und Silber-Arbeiter,
425 Lackawanna Avenue, Jermyn's neuem Gebäude.
——Händler in——
Amerikanischen Uhren jeden Fabrikates,
Waltham, Elgin, Rockford, Springfield, Howard, Lancaster und Columbus Uhren in silbernen und goldenen Gehäusen jeder Größe.
Goldene und silberne Schweizeruhren aller Gattungen.
Feines Geschmeide in Gold oder plattirt, Ketten Ringe, Hemdenknöpfe, Vorstecknadeln etc.
Diamanten.
Sterling Silberwaare jeder Beschreibung. Feine Electro plattirte Waare, Löffel, Gabeln, Messer, Castors, Kuchenkörbchen, Fruchtteller, etc.
Ich habe mich der Dienste des Hrn. Julius Fern versichert, eines renommirten deutschen Uhrmachers, der als praktischer Uhrmacher eine 23jährige Erfahrung besitzt. Ich kann daher bei der Reparatur von Wand- und Taschenuhren und Schmucksachen vollständige Zufriedenheit garantiren. General-Agent für die berühmten „Crescent" Brillen.
Indem ich um geneigten Zuspruch bitte, verbleibe ich Achtungsvoll der Ihrige.
E. M. Hyatt, Juwelier.

Jetzt eröffnet! **Kommt Alle!**

Joseph J. Klein's
Mammoth Einpreis-Kleiderhaus,
317 Lackawanna Avenue,
ist nun eröffnet und ist das deutsche Publikum zum Besuche freundlichst eingeladen. Der größte Vorrath an
Herren- und Knabenkleidern
in der Stadt.
Leichte und Hübsche Geschäfts-Anzüge,
in größter Auswahl und zu den niedrigsten Preisen.
Betrachtet man mein Waarenlager sorgfältig, so wird Jedermann die Ueberzeugung erhalten, daß ich das größte, billigste und beste Waarenlager habe.
Zahlreichem Besuche entgegensehend, zeichnet achtungsvollst,
Joseph J. Klein,
12 317 Lackawanna Avenue.

Soeben erhalten:
Neueste Moden
in
Hüten, Kappen und sonstigen
Ausstattungs-Gegenständen
für
Erwachsene und Kinder.
Arbeits-Kleider, Unterkleider, 2c.
Ebenso alle Sorten Wollen- und Baumwoll-Garne, Deutsche Bücher, Kalender und Spielwaaren, bei
Charles D. Neuffer,
11 513 Lackawanna Avenue.

Henry Blatter,
Händler und Fabrikant von
Feinen Cigarren
und Händler von
Rauch-, Kau- und Schnupftabak, Pfeifen Cigarrenspitzen 2c.
305 Lackawanna Avenue.
Verbunden mit dem Etablissement ist
Eine feine Restauration
versehen mit den besten Erfrischungen aller Sorten, und einer
Großen Schieß-Gallerie,
und Kegel-Bahn.

Gesundheit ist Reichthum.
Dr. E. C. West's Nerven- und Gehirn Spezificum für Hysterie, Schwindel, Krämpfe, nervöses Kopfweh, Niedergeschlagenheit, Verlust des Gedächtnisses, Samenverlust, Unvermögen, unfreiwillige Entleerungen, vorzeitiges Altern durch Excesse Selbstbefleckung, die zu Elend, Verfall und Tod führt. Eine Schachtel kurirt neue Fälle. Jede Schachtel ist auf eine einmonatliche Kur berechnet. Eine Schachtel für $1, sechs Schachteln für $5, nach Empfang des Geldes per Post versandt. Wir garantiren dafür, daß sechs Schachteln irgend einen Fall kuriren. Nach Empfang einer Bestellung für 6 Schachteln, begleitet von dem Betrage dafür, $5, senden wir dem Käufer schriftliche Garantie, das Geld zurückzuerstatten, wenn die Kur erfolglos bleiben sollte. Garantie erlassen von Gebrüder Matthews, 321 Lackawanna Avenue, Scranton, Pa., Alleinige Agenten für Scranton, an die alle Orders addressirt werden sollten. 25

Salbei-Syrup,
ein unfehlbares, seit 25 Jahren mit dem durchschlagendsten Erfolge gekröntes Mittel gegen
Alle innern Halskrankheiten, Diphtheria, Group, etc.
Keine Mutter sollte es versäumen, das vorzügliche Präparat immer im Hause zu haben.
Stets vorräthig in kleinen und großen Flaschen bei **Mrs. C. Diller,**
4 Centre Straße, Scranton, Pa.

Chas. Fischer's
Familien-Store,
515 Lackawanna Avenue.
Die besten Grocerriewaaren aller Art an Hand. Futter, Porzellan- and Topfwaaren 2c.
Eine gute Auswahl Schnittwaaren ebenfalls vorräthig, wie alle Arten Waaren, welche man für allgemeinen Familiengebrauch nöthig hat, wozu auch eine ausgezeichnete
Wasch-Maschine
gehört, mit welcher die Frauen in der Hälfte Zeit ihre Wäsche schneeweiß waschen können.
Das deutsche Publikum ist freundlichst eingeladen vorzusprechen
Charles Fischer.

Ziegler's Hotel,
325 Lackawanna Avenue,
P. Ziegler, Eigenthümer.
Reisende finden hier vorzügliche Kost und gutes Logis zu mäßigen Preisen.
Austern zu jeder Tageszeit.
Privatzimmer für Damen und Familien im zweiten Stockwerke.
Die feinsten Weine, Champagner und Liqueren.

D. Bartholomew,
113 Penn Ave., Scranton, Pa.
—Händler in—
Pferdegeschirren, Sätteln, Koffer, Handkoffer, Peitschen, Robes, Teppichen, etc. 14

E. Robinson's
Bierbrauerei,
Scranton, Pa.
Wir werden stets bemüht sein, ein vorzügliches Fabrikat zu liefern, mit dem das Publikum zufrieden sein soll.

Friedrich Schrader,
Fabrikant von
Mineral-Wasser
jeder Sorte.
E. Robinson's Bier
wird auf Flaschen gefüllt, wie Porter, Ale 2c.
Haupt-Agent des
Sheboygan Wassers.
Pic Nics, Bälle und Gesellschaften werden mit Erfrischungen obiger Sorten versehen. Bestellungen werden von Wirthen und Familien erbeten und prompt ausgeführt.

W. M. Yost,
Möbel-Fabrikant,
Washington Avenue, vierte Thür unter der River Straße, Scranton Flats,
hält stets einen hübschen Vorrath von Tischen, Stühlen, Bettladen, Bureaus, Lounges, u. s. w. und fertigt Möbeln jeder Art in kürzester Frist auf Bestellung an.
Reparaturen von Möbeln, Polsterer- und Drechsler-Arbeiten, Holzzierrathen aufs Beste besorgt. Man bittet um geneigten Zuspruch.

Fritz Dürr's
Union
Restauration & Salon,
313 Lackawanna Avenue.
Die Restauration wird stets mit den feinsten Delikatessen der Jahreszeit versehen sein.
An Getränken halte ich, neben dem vorzüglichen Robinson'schen Biere, nur die besten Weine und Liquöre, und es wird mein Bestreben sein, durch prompte und reelle Bedienung die Kunden zufrieden zu stellen.

Etablirt........................1879.
Jakob Lotz,
Buchbinderei u. Schreibbücher-Fabrikant,
128 Penn Avenue,
Zwei Thüren vom St. Charles Hotel.
Ich habe jetzt in Vorrath alle Sorten
Schreib- und Notizbücher
für Geschäftsleute und Arbeiter. Ferner Time Books zur Notirung der Arbeitszeit, die jeder Arbeiter haben sollte, zu den billigsten Preisen.
Zeitschriften und Monatshefte werden gut und billig gebunden.

$500 Belohnung.
Wir zahlen die obige Belohnung für irgend einen Fall von Leberleiden, Dyspepsia, nervöses Kopfweh, Unverdaulichkeit und Verstopfung, den wir nicht mit West's vegetablischen Leberpillen kuriren können, wenn die Anweisungen streng befolgt werden. Sie sind rein vegetabilisch und geben stets Zufriedenheit. Verzuckert. Große Kästchen mit 30 Pillen, 25 Cents. Hütet euch vor Nachahmungen. Die echten werden nur von John C. West & Co., „den Pillen-Machern". 181 und 183 W. Madison St., Chicago, fabrizirt. Ein Probepacket wird beim Empfang einer 3 Cent Postmarke frei versandt.

Stephan Gutheinz,
deutscher Metzger,
Cedar Straße,
zwischen Alder und Hickory Straßen, empfiehlt einem verehrten Publikum sein Geschäft auf's Beste. Fleisch jeder Art liefere ich zum billigsten Preise und in bester Qualität, und mache ich überaus auf die von mir zubereiteten vorzüglichen Würste aufmerksam.

Deutsche
Photographie Gallerie,
von
Heinrich Frey

Ecke Main & Jackson Str., Hyde Park,
Wir empfehlen dieses Geschäft der geehrten Aufmerksamkeit des geehrten Publikums für Anfertigung aller Sorten photographischer Bilder. Gute und geschmackvolle Arbeiten zu mäßigen Preisen werden zugesichert. Landschaftsbilder und Vergrößerungen jeder Art Bilder werden prompt und gut besorgt. Eine schöne Auswahl von Bilderrahmen ist stets an Hand. An Sonntagen ist die Gallerie offen von 9 Uhr Vormittags bis 3 Uhr Nachmittags

326 Lackawanna Ave.

Gebrüder Sutto's
Kleider-Geschäft,
mit den neuen prachtvollen Schaufenstern, Eingang eben mit dem Seitenweg, ist nunmehr das schönste dieser Art in der Stadt und Umgegend. Der Vorrath ist gegenwärtig bedeutend größer als jemals und besteht in einer sehr umfangreichen Auswahl von
Herren, Knaben und Kinder
Anzügen,
von vorzüglicher Qualität,
neuester Production
und Moden.
Unter Zusicherung der reellsten Bedienung ersuchen wir höflichst um geft. Zuspruch.
Unser Motto ist: „Billiger als der billigste."
Sutto Bros.,
326 Lackawanna Ave.,
Scranton, Pa.

Feuer-Versicherung.

Organisirt.		Vermögen
1819.	—Aetna von Hartford...	$ 7,000,000
1854.	—Phoenix von Hartford....	3,000,000
1720.	—London Assurance........	16,000,000
1845.	—Royal von Liverpool...	19,000,000

und andere ausgezeichnete Compagnien.
Smith und Fuller, Agenten.
Chas. R. Smith. C. P. Fuller.
(Throop Block,) Wyoming Av., Scranton.

R. Schoenfeld,
Möbelhändler und Leichenbesorger
314 Franklin Ave.,
Möbeln jeder Art stets vorräthig und auf Bestellung angefertigt. Billige Preise und gute Arbeit.
Reparaturen aller Art werden aufs Beste besorgt.
Zur Uebernahme von Begräbnissen bin ich ebenso wohl im Stande, wie irgend ein anderes Geschäft, da ich einen hübschen Todtenwagen und die feinsten Kutschen besitze
Reinhard Schönfeld.

Central Park Hotel.
Den Deutschen von Scranton und Umgegend hiermit die ergebene Anzeige, daß ich obiges Lokal übernommen habe und es mein Bestreben sein wird, alle Gäste in zuvorkommender Weise mit den besten Erfrischungen zu bedienen. Eine Kegelbahn, Schießstand und Bagatell stehen zur Verfügung der Gäste.
Kostgänger finden gute Kost und reinliches Logis zu mäßigen Bedingungen.
Zu zahlreichem Besuche ladet ein
Chas. S. Gelbert,
39 früher von Hawley.

Louis Schmidt,
Deutscher
Metzger & Wurstmacher,
Cedar Straße, 11. Ward.
Ich mache besonders darauf aufmerksam, daß ich im Stande bin
Jeden Tag frische Würste
zu liefern; Leber-, Bologna- und ausgezeichnete Frankfurter Würste eine Spezialität. Fleisch jeder Sorte täglich frisch. Es ladet freunlichst zum Besuche ein Louis Schmidt.

Gute Kapital-Anlage
in
Grund-Eigenthum.
Baulots zum Verkauf in der Nachbarschaft der neuen Scranton Stahlwerke.
Eine ausgezeichnete Gelegenheit, um sich eine Heimath zu sichern oder eine Kapitalanlage zu machen, welche mindestens einhundert Prozent in drei Jahren einbringt.
Leichte Bedingungen—monatliche Zahlungen werden angenommen.
Kaufet jetzt—da alle Anzeichen für eine rasche Preiserhöhung vorhanden sind.
Fraget nach bei
Thos. DuPont Breck,
404 Lackawanna Avenue,
oder Friedrich Simon,
Pine Brook.
Herr Simon ist Abends in seiner Wohnung zu sprechen. 34,1